

BUNDESGERICHTSHOF

IX ZB 652/67BESCHLUSS

in der Entschädigungssache

der Frau Ilona K [REDACTED] geb. D [REDACTED],
[REDACTED], O [REDACTED] Road, B [REDACTED], Australien,

Klägerin und Beschwerdeführerin,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED],
[REDACTED] -

gegen

das Land R h e i n l a n d - P f a l z ,
vertreten durch den Leiter des Landesamts für Wiedergut-
machung und verwaltete Vermögen, Mainz,

Beklagten und Beschwerdegegner.

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat unter Mitwirkung des Senatspräsidenten Mai und der Bundesrichter Wüstenberg, von der Mühlen, Prof. Dr. Bökemann und Zorn in der Sitzung vom 27. September 1968 beschlossen:

Das Verfahren wird ausgesetzt,
da die Klägerin gestorben ist
und ihr Prozeßbevollmächtigter
die Ansetzung beantragt hat
(§ 246 Abs. 1 ZPO, § 209 Abs. 1 ZPO).

Mai

Wüstenberg